

Kroatentreffen: Kirche betont religiösen Charakter -
Heute findet die umstrittene Gedenkfeier in Bleiburg statt.

Bleiburg. Vor der Gedenkfeier in Bleiburg haben Spitzenvertreter der katholischen Kirche in Kroatien betont, dass dies ein religiöses Totengedenken sei und nicht für andere Zwecke instrumentalisiert werden solle. "Wir wollen zeigen, dass dies eine wahrhaft religiöse Versammlung ist", so Bischofsvikar Tomislav Markic. Da die Diözese Gurk-Klagenfurt dem als Treffen Ewiggestriger umstrittenen Gedenken heuer erstmals keinen Segen gibt, dürfen die kroatischen Bischöfe die Messfeier nicht leiten. Der Gottesdienst wird nun vom kroatischen Caritas-Direktor Fabijan Svalina zelebriert. Nach der Messe wird Idriz Besic im Namen der islamischen Gemeinschaft ein Gebet für die muslimischen Opfer sprechen. Grund der Feier ist die Ermordung Tausender Ustascha-Soldaten und ihrer Angehöriger durch die Tito-Partisanen nach Kriegsende 1945. (APA)

Die Presse (basierend auf APA), 18.5.2019, S. 8.